

Fahrzeug-Kategorie
**Schwer. Motorwagen
 (Fahrgestell)**

Marke
CHEVROLET

Typ-Bezeichnung / Erkennungszeichen
5403 COE / T 255

Typbeschreibung
 Nr. 1692/A

Erkennungsmerkmale des Typs
 Fahrgestellnummer eingeschlagen
 Motornummer eingeschlagen
 Hersteller des Fahrgestell
 Hersteller des Motors

Bezeichnung "5403" & Modell "T 255" Mitte Spritzwand a/Herst.-Plak.
 Rechts oben a/Längsträger, neben Benzinpumpe & a/Herst.-Plakette
 Rechts vorn oben a/Motorblock, & a/Hersteller-Plakette
GENERAL MOTORS CORPORATION, CHEVROLET Motor Division, DETROIT (USA)
GENERAL MOTORS CORPORATION, CHEVROLET Motor Division, DETROIT (USA)

TYPENBESCHEINIGUNG MOTOREFAHRZEUG-TYPENPRÜFUNGS-KOMMISSION

MOTOR
 Marke u. Typ **CHEVROLET F 55**
 Art - V-Motor, OHV
 Treibstoff **Benzin**
 Zyl.-Zahl **8** Takt **4**
 Zyl.-Drehung **95,248 mm**
 Kolbenhub **76,199 mm**
 Steuer PS **22,122**
 Zyl.-inhalt zus. **4'342 cm³**
 Brems PS **147**
 Kühlung **Wasser (Pumpe)**
 Lage des Motors **Vorn**

FAHRGESTELL
 Anzahl Achsen **2**
 Antrieb auf **Hinterräder**
 1. Brems **Fussbremse: Hydraulisch, IB. m/Vakuum-Servo, auf alle Räder**
 2. Brems **Handbremse: Mechanisch, IB. & Aussenband a/Antriebswelle/H' Räder**
 3. Brems **---**
 Anhängerbremse **---**
 Lenkung **Halbfrontlenker - Links**
 Anhängervorrichtung **---**
 Anzahl Vorwärtsgänge **4 bzw. 8 (Dopp. Rücks. in H' Achse)**
 Geschw. 1. Gang **12** im dir. Gang

KAROSSERIE
 Hersteller **G.M.C. CHEVROLET Motor Division**
 Art/Form **Geschlossene Halbfrontlenker-Kabine, ansonst Einzelansführung**
 Anzahl Türen **Kabine 2**
 Sitzplätze **Total 2**
 Vorn **2** Mitte **---** Hinten **---**
 Sitzplätze **---**
 für Motorräder: Soziusitz **---**
 Seitenwagen **---**

GEWICHTSVERHÄLTNISS E UND BEREIFUNG	Vorderachse	Hinterachse	Total
Leergewicht des fahrberaiten Fahrgestell mit Kabine	1'270 kg	1'080 kg	2'450 kg
Tragfähigkeit des Fahrgestell (Art. 11 MFV)	kg	kg	5'715 kg
Fabrikgarantiertes maximales Gesamtgewicht (18'000 lbs)	kg	kg	8'165 kg
Leergewicht des fahrberaiten Fahrzeuges (karosseriert)	kg	kg	---
Nutzlast (H'F)	kg	kg	kg
Fabrikgarantiertes maximales Anhängerzuggewicht	kg	kg	---
Bereifung: Dimension	7.50-20 8 Ply / 8.25-20 10 Ply NEHM/ doppelt		
Maxim. Tragkraft (pro Reifen 1'650 / 1'760 kg)	pro Achse 3'300 kg	7'040 kg	

ELEKTRO- AUSRÜSTUNG UND WARNVORRICHTUNG 12 V.

1)

Schalwerfer: Marke BOSCH-Einsätze
 Stand-/Markierlichter 2, unter den Scheinwerfern
 Stoplichter 2, kombiniert
 Richtungsanzeiger: System 2, Blinker
 Warnvorrichtung 1, elektrisch

1) Abblendsystem Duplolampen m/Abblendkappe 40/50 1)
 1) Schlusslichter 2, kombiniert 1)
 1) Kontrollnummerbeleuchtung 1, kombiniert, links 1)
 1) Lsg. V=Kombin. m/Standlichter (weiss) 1)
 H=
 Scheinwerfer 2, elektrisch oder Vakuum
 Rückblickspiegel= 2, aussen am Fz. links & rechts

ALLGEMEINE MASSANGABEN

Spurweite	vorn	1'619	mm
	hinten	1'753	mm
Gesamtbreite, vorne	2'090	mm	hinten 2'240
Achsenabstand *)		3'470	mm
Gesamtlänge		5'623	mm
Gesamthöhe (unbelastet)		2'300	mm
Bodenfreiheit		270	mm
Oberhang, hinten		1'215	mm
Anhängevorrichtung (Höhe ab Boden)		---	mm
Anhängevorrichtung (Oberhang)		---	mm
Kusserer Wendekreis-Durchm. links		15,30	m
Kusserer Wendekreis-Durchm. rechts		15,60	m

Innenmassen

Länge des Laderaumes	mm
Breite des Laderaumes	mm
Lichte Höhe	mm
Höhe des Laderaumes ab Boden	mm
Serienladen (Höhe)	mm

BEMERKUNGEN

*) sowie Bezeichn. "5400" seitl. a/Kabinentüren.
 Ausführung m/Radstand 4'080 mm.

vgl. Typbescheinigung No. 1'692/B.

**) Die erteilte Nutzlast darf in keinem Falle
 a/ 5 To. bei normalen Brücken,
 b/ 4 1/2 To. bei Kipper, Kasten & Spez. Aufbauten
 überschreiten.

Lärmmessungen: Auf 7 M. seitlich

Bei max. Betriebsdrehzahl (4'000 U/m) = 80 Phon
 Maschinenlärm = 84 Phon

ABÄNDERUNGEN UND ERGÄNZUNGEN (L.M.F.V.)

1) Ausrüstung: Wird erst bei Montage der Karosserie
 ergänzt oder abgeändert und ist bei der Einzel-
 Abnahme zu kontrollieren.

Scheinwerfer: Werden vom Importeur herabgesetzt.
 (Höhe Brennpunkt ab Boden = 1174 mm)
 Auspuffrohr-Ende: Nach hinten verlängern.

2) Sitzplätze: Umbau a/3 Sitzplätze entsprechend
 Vorschriften zu Art. 12 MFV möglich. Muss bei
 der Einzelabnahme jedoch nachgeprüft werden
 (Abtrennung der Sitze, Verschiebung des Hand-
 bremshebels und Abkröpfen des Schalthebels)

Ort und Datum der Typenprüfung

Die Typenprüfungskommission

BIEL, den 17. 10. 1955